

INTERCOLL L 1325

Technische Information

Anwendungsbereich

Für das Kleben von Schaumstoffen miteinander, mit Bezugstoffen, Leder, Holz, Hartfaser, Pappe, Gummihaar, Vliese und anderen Polstermaterialien. Spezielle Haftung auf den verschiedensten Kunststoffen und auf Weich-PVC.

Ausgenommen von der Klebung mit INTERCOLL L 1325 sind Materialien aus Polystyrol-Hartschaum.

Eigenschaften

INTERCOLL L 1325 ist ein leicht spritzbarer, ein- und zweikomponentig zu verarbeitender Kontaktklebstoff mit hoher Weichmacherbeständigkeit.

Technische Daten

Rohstoffgrundlage:	Polyurethan
Feststoffgehalt:	ca. 13 %
Dichte:	ca. 0,87 g/ml
Viskosität:	ca. 500 mPas (Brookfield)
Farbe:	natur oder rot
Auftrag des Klebstoffes:	mit Spritzpistole
Düsengröße:	1,5 - 2,5 mm
Zerstäubedruck:	2 - 6 bar (atü)
Aktivierungstemperatur:	+ 70°C bis + 80°C
Topfzeit mit Härter H:	ca. 5 Stunden
Reinigungsmittel:	Löser 30
Lagerzeit:	bei +15°C bis +20°C ca. 12 Monate
Lagertemperatur:	nicht unter +10°C, frostempfindlich
Kennzeichnung nach GefStoffV:	siehe Sicherheitsdatenblatt

Verarbeitung

INTERCOLL L 1325 wird mittels Spritzpistole auf beide zu klebende Teile aufgetragen.

Die Klebung erfolgt üblicherweise nach Trocknung des Klebstofffilms durch Wärmeaktivierung. Bei zweikomponentiger Verarbeitung ist hier die Topfzeit zu berücksichtigen.

Das Pressen der Substrate während oder unmittelbar nach der Wärmeaktivierung verbessert die Qualität der Klebung erheblich.

Die zweikomponentige Arbeitsweise (5 - 10 % Härter H) verbessert die Wärme-, Weichmacher- und Fettbeständigkeit der Klebung.

Beim Verarbeiten sollten Material-, Raum- und Klebstofftemperatur nicht unter +15 °C und nicht über +25 °C betragen. Die günstigste Verarbeitungstemperatur liegt bei +18 °C bis +22 °C.

Wichtige Hinweise

Wir gewährleisten die gleich bleibend hohe Qualität unserer Produkte. Alle Angaben beruhen auf Versuchen und auf langjähriger praktischer Erfahrung. Die Vielfalt der eingesetzten Materialien und unterschiedlichen Arbeitsbedingungen, die wir nicht beeinflussen können, schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Daher empfehlen wir ausreichende Eigenversuche bzw. eine Vorserie. Darüber hinaus stehen wir gerne für eine technische Beratung zur Verfügung.

Mit Erscheinen dieser Technischen Information vom 30.04.2008 verlieren alle vorhergehenden Versionen ihre Gültigkeit.